



## Insektenhotel & Co. im Familiengarten

Der „Lecka“ AWO-Garten ist ein interkultureller und integrativer Familiengarten und wird als Mehrgenerationengarten eingerichtet. Einrichtungen und andere Gruppen aus der Nachbarschaft können auf einem Stück Land Nutzpflanzen anbauen, ernten und verarbeiten. Der Garten ist offen für alle Interessierten in der Nachbarschaft, er wird barrierefrei gestaltet und wird natürlich bewirtschaftet. Dabei werden auch immer

wieder tolle Projekte für Kinder angeboten, wie beispielsweise das „Insektenhotel“, das aus Steinen, Holz, Schilf und Lehm entsteht. Beim Bewirtschaften eigener Parzellen unterstützt Max Broekmann, Forstwirt und Student der Forstwirtschaft, die Kinder der benachbarten Kitas (Foto). In den nächsten Wochen stehen der Bau eines Bodenaquariums, ein Bau von Hochbeeten (an die man seitlich dranhin fahren kann mit Rollstuhl oder

Kinderwagen), sowie der Bau einer Feuerstelle für ein Lagerfeuer und Stockbrot an. Gerne nimmt die AWO auch Spenden in Form von gut erhaltenem, gebrauchtem Gartenspielzeug an, denn für die Kinder, die den Garten nutzen, soll vor Ort eine „Grundausstattung“ zur Verfügung stehen: Bobby-Cars, Bälle, Hüpfbälle, Schubkarren, Sandspielzeug, Seilchen und was sonst noch Spaß im Freien macht. Foto: Privat